

Soziale Gemeindeentwicklung

Langenegg steckt aber auch voller Energie im übertragenen Sinne. Das soziale Engagement, die Initiativen zur Stärkung der Dorfgemeinschaft, die Aktivitäten zur Wirtschaftsbelebung und die Maßnahmen zur Dorfkernentwicklung machen Langenegg zu einem lebendigen Dorf.

Die Energie aller Bevölkerungsgruppen leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur sozialen Gemeindeentwicklung. Dazu zählt unter anderem die Einbindung der „Langenegger Lebenshilfe-Werkstätte“ in das Wirtschaftsleben, die im „Postlädle“ die Postdienste übernimmt und kunsthandwerkliche Produkte verkauft. Auch die Vorderwälder Mitfahrbörse, die „Langenegger Talente“ (eine Ersatzwährung, die dazu beiträgt, das Geld in der Gemeinde zu halten), ein gemeindeeigenes Carsharing-Auto, ausleihbare Jahreskarten für den Verkehrsverbund Vorarlberg sowie ein umfassendes Sozialkonzept für junge, alte und bedürftige Mitbürger kommen der Dorfgemeinschaft zu Gute.



„Auf den Punkt gebracht werden unsere Ziele unter dem Motto ‚energie bewusst leben‘. Bewusst zu leben heißt, Verantwortung in der Dorfgemeinschaft zu übernehmen. Durch bürgerschaftliches Engagement und gegenseitige Wertschätzung leisten alle einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität im Ort“, so Bgm. Georg Moosbrugger.

Weitere Infos: www.langenegg.at

Kosten und Anmeldung

Kosten der Exkursion: EUR 48,00, inkl. Bus, Führungen und Übernachtung mit Frühstücksbuffet; Einzelzimmerzuschlag EUR 6,00

Wir bitten um Überweisung des Teilnehmerbeitrages auf: Salzburger Bildungswerk, Kontonummer 47993, Raiffeisen Salzburg, BLZ 35000, Verwendungszweck: Exkursion Langenegg

Stornobedingungen: Bis 7 Tage vor Beginn der Exkursion fällt keine Stornogebühr an. Bei Rücktritt 6 Tage vor Beginn der Veranstaltung sind 50 % der Kosten, bei Rücktritt nach Beginn ist der volle Beitrag zu entrichten.

Anmeldung bis 26. April 2011:

Gemeindeentwicklung im Salzburger Bildungswerk
Alexander Glas • Imbergstraße 2/II • 5020 Salzburg
Tel: 0662-872691-13
E-Mail: alexander.glas@sbw.salzburg.at

Bitte Telefonnummer, E-Mail, Zustiegsort, Zimmerwunsch (EZ, DZ) und Gruppenteilnahme (2. Tag: Gruppe A oder B) angeben. Parkmöglichkeit vorhanden.

Die Gemeindeentwicklung Salzburg versteht sich als Kompetenzzentrum zur Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität in den Städten, Gemeinden und Regionen im Land Salzburg.



IMPRESSUM Herausgeber und Verleger: Gemeindeentwicklung Salzburg, 2011
Fotos: Gemeinde Langenegg



Exkursion nach Langenegg energie bewusst leben

27. und 28. Mai 2011

www.gemeindeentwicklung.at



Energieautonomie

Langenegg, Gemeinde mit 1.000 EinwohnerInnen, ist Pilot-gemeinde des Landes Vorarlberg mit dem Ziel, bis 2050 Energieautonomie zu erreichen. Die Gemeinde wurde 2010 Sieger des Europäischen Dorferneuerungspreises und als energieeffizienteste Gemeinde Europas mit dem „European Energy Award“ ausgezeichnet.

Dafür tut die Gemeinde einiges: Langenegg ist Teil der Klimaschutz- und Energiemusterregion Vorderwald. Alle Gebäude im Dorfzentrum sind nach dem neuesten Stand der Technik isoliert und erreichen teilweise Passivhausstandards. Weiters kommt die gesamte Energieversorgung der Häuser von erneuerbaren Energieträgern, wie Solar- und Photovoltaikanlagen. Die Nutzung der heimischen Weißtanne als Baumaterial trägt zusätzlich zur Stärkung kleinräumiger Wirtschaftskreisläufe bei und leistet einen wertvollen Beitrag zum ökologischen Bauen. Biogasanlagen, Hackschnitzelheizanlagen und eine Vielzahl an Photovoltaik- und Solaranlagen, deren Errichtung von der Gemeinde gefördert wurde, machen Langenegg zu einem Vorreiter in Sachen Energieautarkie.



Programm

Freitag, 27. Mai 2011

- | | |
|-----------|---|
| 6.30 Uhr | Abfahrt Bad Hofgastein, Rudigier Reisen
Zustiegsmöglichkeiten: 7.45 Uhr S-Bahn-Station Fachhochschule Puch Urstein, 8.15 Uhr S-Bahn-Station Taxham-Europark. Parkmöglichkeiten erfragen Sie bei der Anmeldung |
| 13.15 Uhr | Mittagessen im Panoramacafe Stopp, Langenegg |
| 14.00 Uhr | Besichtigung des Ortszentrums Langenegg und Vorstellung der Gemeinde zu den Themen Dorfentwicklung, Sozialkapital, Nahversorgung, Talente-Tauschkreis, Regionalwährung und Energieprojekte
Mario Nussbaumer , Energiebeauftragter
Georg Moosbrugger , Bürgermeister |
| 17.00 Uhr | Zeit zur freien Verfügung in Langenegg, z.B. Besichtigung der Energieportale oder Möglichkeit, zu Fuß zum Hotel nach Lingenau zu wandern (3,6 km) |
| 17.45 Uhr | Abfahrt nach Lingenau |
| 18.00 Uhr | Abendessen und Einchecken im 3-Sterne-Hotel Adler |
| 19.30 Uhr | Thematischer Austausch bei zwei Stammtischen: „Salzburger Energieregion“ mit Gerhard Pausch , Energiekoordinator RV Salzburger Seenland; „Engagiert für mehr Zukunft – Warum eigentlich?“ mit Hermann Signitzer , Gemeindeentwicklung der Erzdiözese Salzburg |

Samstag, 28. Mai 2011

- | | |
|-----------------|---|
| 7.00 Uhr | Frühstück im Hotel |
| 8.00 Uhr | Abfahrt nach Langenegg |
| Gruppe A | Soziale Gemeindeentwicklung |
| 8.15 Uhr | Sozialkapital und Freiwilligenarbeit in Vorarlberger Gemeinden
Kriemhild Büchel-Kapeller , Büro für Zukunftsfragen, Land Vorarlberg |
| 9.45 Uhr | „Das Sozialkapital wächst“: Praktische Beispiele und Besichtigung von innen: Kindergarten, Postlädle, Dorfladen, uvm.
Gebhard Bechter , Vizebürgermeister |
| Gruppe B | Energieautonomie |
| 8.15 Uhr | Detail-Besichtigung der Gemeindegebäude - alle in Passivhausbauweise neu errichtet oder thermisch saniert
Mario Nussbaumer , Energiebeauftragter |
| 9.45 Uhr | Energieresion Vorderwald
Monika Forster , Energiekoordinatorin |
| 11.00 Uhr | Diskussion mit Monika Forster, Kriemhild Büchel-Kapeller, Gebhard Bechter und Mario Nussbaumer |
| 12.00 Uhr | Mittagessen im Seminarhotel Krone |
| 13.00 Uhr | Abreise nach Salzburg |
| 18.30 Uhr | Ankunft Salzburg Europark
18.45 Uhr FH Puch Urstein, 20.00 Uhr Bad Hofgastein |